



## Niederschrift

57. Plenarsitzung Gemeinderat (DHH-Beratungen 2019/20)  
20. November 2018, 9 Uhr und  
21. November 2018, 9 Uhr  
öffentlich  
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz  
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

(...)

**Antrag Nr. 137 (S. 222): Förderverein der Studierendenschaft des KIT e. V. - Förderzuschuss (KULT)**

**Antrag Nr. 138 (S. 222): FV der Studierendenschaft des KIT e. V. (FDP)**

**Antrag Nr. 139 (S. 222): Antrag auf Förderzuschuss (Bürger/Einwohner)**

**Stadtrat Hock (FDP):** Ich würde mich freuen, wenn das Haus diesem Antrag stattgeben kann. Denn wenn wir immer sagen, das KIT ist unser Aushängeschild, dann gehören die Studierenden zu unserem Aushängeschild ganz groß dazu. Deshalb kann ich uns nur anraten, diesen kleinen Beitrag für die Studierenden zu leisten. Ich glaube, dieses Geld ist wirklich gut angelegt.

**Stadträtin Dr. Leidig (GRÜNE):** Es erscheint uns wenig sinnvoll, einem studentischen Verein Zuschüsse zu geben, damit dieser Verein wiederum studentische Kulturprojekte bezuschusst. Genau das ist das, was eigentlich beantragt wird.

Dennoch: Wir wollen studentische Kultur fördern. Deswegen möchten wir das gerne mit Sperrvermerk versehen und im Kulturausschuss beraten. Ich weiß, dass wir schon einmal darüber gesprochen haben, wie man Studierende fördert. Aber anscheinend wissen die Studierenden nicht, wie das funktioniert, wie sie an Projektförderung gelangen. Deswegen möchten wir das gerne noch einmal vorgestellt bekommen, so dass auch tatsächlich dieses Wissen bei den Studierenden vorliegt, dass sie eigene Projektmittel beantragen können, wenn Projekte da sind. Und damit dafür dann auch ein Polster da ist, deshalb diese Summe mit Sperrvermerk, damit man sich das noch einmal genau anschauen kann.

**Der Vorsitzende:** Ich nehme an, dass die Antragsteller den Sperrvermerk akzeptieren können, weil dann die Wahrscheinlichkeit für eine Mehrheit hier steigt. Insofern die Frage an die Antragsteller: Können Sie damit umgehen? – Ja, okay.

Dann rufe ich als weitestgehenden Antrag den Antrag der FDP auf, das ist die Nr. 138. 3.000 Euro Zuschuss mit Sperrvermerk für den Förderverein der Studierendenschaft des KIT e. V. – Das ist eine mehrheitliche **Ablehnung**.

Jetzt kommt der Antrag der KULT und der Antrag aus der Bürgerschaft auf 2.800 Euro zur Abstimmung. Ich stelle zum selben Thema zur Abstimmung 2.800 Euro statt 3.000 Euro, auch wieder mit Sperrvermerk. – Das ist auch eine mehrheitliche **Ablehnung**. Trotzdem kann man die Anregung aufnehmen, mit den Studierenden noch einmal über die Fördermöglichkeiten beim Kulturamt, Studierendenkultur, und wir haben auch das Wissenschaftsbüro, zu reden. Ich glaube, dass da noch einiges drin ist. An so einer Summe soll es dann am Ende auch nicht scheitern.

(...)